

EUROPA EROBERT SICH DIE WELT

UND DER MENSCH EROBERT SICH DIE FREIHEIT

Epochale Veränderungen oder doch nur des Kaisers neue Kleider?

In diesem Impulsvortrag geht es darum, die Geschichte ab 1500 n.Chr. genauer unter die Lupe zu nehmen. Welches Bild wird uns in der offiziellen Geschichtsschreibung von dieser Zeit vermittelt? Was ist die Ausgangssituation? Der Mensch in Europa bricht auf, erschließt sich die Welt und macht sie sich zu eigen. Im Inneren Europas regt sich langsam aber stetig das Selbstbewusstsein des Menschen, der nun beginnt, sich mittels Aufklärung und Wissenschaftlichkeit von den Herrschenden aus Adel und Kirche zu emanzipieren und sich seine Freiheit zu erkämpfen. Doch wird der Mensch wirklich frei? Bekommt das Volk nun mehr Macht oder ist es eine scheinbare Macht, die der Mensch sich „erkämpfen“ darf und die wirkliche Macht tritt nur in den Hintergrund?

Wir versuchen wieder mithilfe alternativer Geschichtsinterpretationen und Forschungen einen Blick hinter die Kulissen der sich verändernden Machtverhältnisse zu werfen. Vielleicht entdecken wir den ein oder anderen Puppenspieler, der die Fäden der Macht nun oder noch immer in den Händen hält.

Ort: HERON Innovationsfactory GmbH-Dr. Walter Zumtobelstraße 2a-Dornbirn 6850

Zeit: 19Uhr bis 21Uhr

Eintrittsgeld: 20Euro für Vereinsmitglieder (für Studenten& Maturanten 15€)

35Euro für Vereinsinteressierte (für Studenten& Maturanten 30€)

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Vereins, über Email oder über Telefon.

Falls du eine Fördermitgliedschaft beantragen möchtest, kannst du dies auf der Homepage machen oder direkt vor Ort.

